



In dem Mehrfamilienhaus in Essen wohnen drei Generationen unter einem Dach: Oma, Eltern und der erwachsene Sohn. Sie leben hier zusammen und doch in drei separaten Wohnungen, zwei weitere sind vermietet.



Über das Gira Interface lassen sich nicht nur sämtliche Leuchten im Haus aktivieren und deaktivieren, es zeigt unter anderem auch den Energieverbrauch an und das Revox Multiroom System kann bedient werden.

## INTELLIGENT WOHNEN FÜR GENERATIONEN

### Mehrfamilienhaus in Essen mit modernster Haustechnik

Drei Generationen wohnen hier unter einem Dach. Gemeinsam, aber doch in separaten Wohnungen, wie in einem ganz normalen Mehrfamilienhaus. Und doch ist das Haus in Essen etwas ganz Besonderes, es ist intelligenter als seine Nachbarn. Denn eine clevere Elektroinstallation unterstützt die Bewohner im Alltag und sorgt so für mehr Komfort, maximale Sicherheit und hilft Energie effizient einzusetzen.



Das Schlafzimmer befindet sich in der oberen Etage, es ist hell und auch hier versteckt sich modernste Unterhaltungselektronik.

Betreten wird dieses Haus via Fingerprint – lästiges Schlüsselsuchen kennen die Bewohner längst nicht mehr. Dank der Gira Türkommunikation mit Videofunktion lässt sich zudem von jeder Wohnung aus eindeutig identifizieren, wer unten vor der Tür steht, bevor jemand in den Hausflur gelassen wird. Per KNX/EIB System sind alle elektrischen Komponenten, wie Leuchten, Jalousien, Heizung, Rauchmelder, Sicherheitssystem, Wetterstation und Türkommunikation miteinander vernetzt. „Was beim Auto der Bordcomputer leistet, macht in der Wohnung der Gira HomeServer. Bei ihm laufen alle Informationen zusammen, er wertet diese aus und sendet die entsprechenden Befehle an die einzelnen Geräte, Leuchten, Jalousien und er gibt Warnmeldungen ans Handy weiter und vieles mehr,“ erklärt Raimund Beinert, Geschäftsführer der Beinert-Knotte Elektro GmbH aus Essen, die die Gebäudesystemtechnik individuell geplant und realisiert hat.

Mit dem Finger kann man nicht nur die Tür öffnen. Gleichzeitig wird die Alarmanlage deaktiviert, eine spezielle Lichtszenen geht an und die



Die Räume gehen offen ineinander über, das intelligente Haus lässt sich bedienen über Gira Tastsensoren und das Gira Interface.

Lieblingsmusik erklingt. Umgekehrt lässt sich via Fingerprint beim Verlassen der Wohnung der Alarm wieder scharf schalten, die Lichter werden gelöscht, die Musik abgeschaltet und es ertönt ein Signal, falls eine der Terrassentüren noch geöffnet ist. Bedienen lässt sich die clevere Wohnung über das Gira Interface auf den großen Displays im Flur, aber auch auf dem PC im Büro oder über das iPhone.



*Elegant in Weiß gehalten ist die Küche, die Morgensonne fällt auf die angrenzende Dachterrasse und in den Raum.*

„Die Jalousiesteuerung ist gekoppelt mit der Wetterstation auf dem Balkon – ist der Wind zu stark, fahren die Jalousien automatisch nach oben“, erklärt Raimund Beinert eine weitere der vielen praktischen Funktionen. Die Bewegungsmelder im Flur und Treppenhaus haben gleich zwei Aufgaben: Registrieren sie eine Bewegung bei entsprechender Dunkelheit, geht das Licht an. Ist die Alarmanlage aktiv, schlagen sie Alarm via SMS oder Anruf an die Hausherren.

Auch Störmeldungen der Heizung werden direkt aufs Handy gesandt.

Auf die Gira Tastsensoren hat Raimund Beinert in den Wohnbereichen spezielle Lichtszenen für verschiedene Situationen und Stimmungen gespeichert: zum Essen, für den Videoabend oder zum Entspannen auf der Terrasse. Ebenfalls auf Knopfdruck lässt sich überall in der Wohnung Musik von zentralen Audioquellen abspielen. „Das Revox Multiroom System ist in die moderne Elektroinstallation von Gira integriert“, berichtet Raimund Beinert, „so konnten wir beispielsweise Lichtszenen mit Musik koppeln. In der Küche kommt der Klang beinahe aus dem Nichts, hier sind in der Decke unauffällige Einbaulautsprecher von Revox verbaut. „Auf dem Balkon an der Küche haben wir auch einen Außenlautsprecher installiert, dieser lässt sich bei Bedarf einschalten.“

Ein wenig Zukunftsmusik verrät Raimund Beinert zum Schluss: „Demnächst werden wir noch Dampfgeräucher, Backofen, Herd und Geschirrspüler über Miele@home integrieren.“ Denn mit dem KNX/EIB System sind die Bauherren bestens auf



*Indirekte LED-Beleuchtung lässt sich je nach Stimmung farblich variieren, in der TV-Wohnwand versteckt befindet sich die Unterhaltungselektronik*

die Zukunft vorbereitet, es lässt sich jederzeit ergänzen und umprogrammieren, ganz nach Bedarf und den individuellen Wünschen der Bewohner.

[www.gira.de](http://www.gira.de) und [www.revox.de](http://www.revox.de)  
[www.gira-revox-studios.de/essen.html](http://www.gira-revox-studios.de/essen.html)



**REVOX**

**GIRA**

## Intelligente Gebäudetechnik trifft Home-Entertainment im Gira Revox Studio Essen

Oberhauser Straße 8-10  
 45359 Essen  
 Fon: 0201/8 69 28-0  
[www.beinert-knotte.de](http://www.beinert-knotte.de)

